



**Quartierverein
Niederuster**

Jahresbericht der Präsidentin 2006/2007

Wieder hat sich der Vorstand in seinen sechs Vorstandssitzungen und einer Kommissionssitzung (mit Frauenverein und Männerchor Niederuster) den verschiedenen Aktivitäten und den Anliegen der Bevölkerung angenommen. Auch in diesem Jahr gab es die eine oder andere Veränderung. So durften wir am 5. Oktober 2006 unsere neue Quartiergotte, Frau Stadträtin Esther Rickenbacher zu einer Sitzung einladen.

Am 17. März 2006 hielten wir unsere **Generalversammlung** ab. Die 68 anwesenden Mitglieder durften sich von den mitreissenden Klängen der Schülerband der Oberstufe der Schule Uster begeistern lassen. Anschliessend wurden die offiziellen Geschäfte zügig behandelt, so dass der gemütliche Schlussteil genossen werden konnte.

Leider hatten wir am **Sprützehüüsli-Fest** kein Glück mit dem Wetter. Trotz Regen und kühlen Temperaturen konnten wir uns auf unsere Stammgäste verlassen und durften ein fröhliches Fest im und ums Sprützehüüsli feiern.

In einem Brief haben wir alle Neuzuzüger aus Niederuster mit einem Getränkebon zum Sprützehüüsli-Fest eingeladen. Leider konnten wir mit dieser Aktion nur gerade zwei neue Mitglieder gewinnen. Diese sind uns aber herzlich willkommen.

Voller Freude durften wir auch im vergangenen Jahr die Festwirtschaft anlässlich des **ökomenischen Auffahrtsgottesdienstes** auf dem Hof von Hans Schärer betreiben. Das tolle Frühsommerwetter und die musikalischen Darbietungen der Chorgemeinschaft Niederuster/Mönchaltorf liessen die Gottesdienstbesucher den Auffahrtstag in der Festwirtschaft geniessen.

Trotz aufkommenden Gewitterwolken gab der Seerettungsdienst am 5. Juli 2006 das o.K. für die **Seeüberquerung**. Die 28 Schwimmerinnen und Schwimmer (in diesem Jahr auch erfreulich viele Junge) machten sich um ca. 18.15 Uhr schwimmend auf den Weg vom Maur in die Seebadi Niederuster. Die neuen Reglemente der Polizei und der Stadt Uster liessen leider die Kosten für diesen Anlass enorm ansteigen. So wird uns die Seeüberquerung in Zukunft ca. Fr. 700.— kosten. Diese Veränderung zwingt uns dazu, unsernhaft darüber Gedanken zu machen, ob dieser Anlass überhaupt noch durchzuführen ist.

www.qv-niederuster.ch

Nach einer längeren Regenphase und nicht guten Aussichten für den 25. August 2006 entschlossen wir uns schon früh, für die **Nachtwanderung** auf das Verschiebdatum auszuweichen. Wie sich eine Woche später zeigte, war unsere Entscheidung goldrichtig. Bei super Wetter und angenehmen Temperaturen machte sich eine muntere Schar von 30 Wandervögeln von Maur auf den Weg zur Grillstelle in Niederuster. Dort wurden sie vom Geruch der bratenden Würste willkommen geheissen. Bei einer Bratwurst und einem Glas Wein schwärmt man von dem wunderbaren Sonnenuntergang und dem gemütlichen Abend.

Ebenfalls bei wunderbarem Wetter durften wir am 9. September 2006 zum **Herbstmarkt** einladen. Vor einer farbenfrohen Ständkulisse konnte Pfarrer Walter Schlegel viele Besucher zum Erntedankgottesdienst begrüßen. Vor dem durch Blumen Edelweiss wunderbar dekorierten Brunnen konnten alle Gottesdienstteilnehmer ihre Wünsche und Träume in einem Kornfeld verewigen. Ab 10.00 Uhr konnten die 20 Ständbetreiber ihre Waren verkaufen. Von vielen, tollen Bastelarbeiten über Honig, Edelsteine, Konfitüren, Wein und Brot gab es alles zu erstehen. Auch auf dem Kinderlohmarkt wechselten wieder unzählige Spielsachen den Besitzer. Der Renner war in diesem Jahr aber sicher die Gumpiburg, die viele bewegungsfreudige Kinder anzog.

Zum ersten Mal wurde der **Räbeliechtliumzug** von der Feuerwehr begleitet, die dafür sorgte, dass der Umzug alle Strasse problemlos überqueren konnte. Wieder waren unzählige Kinder mit ihren wunderbar geschnitzten Räben dabei. In diesem Jahr hat eine ganze Schulklasse einen tollen Wagen gebastelt, der natürlich einen ganz besonderen Blickfang bot.

Der **Samichlaus** machte am 5. Dezember halt im Sprützehüsli. Wieder hatten etwa 20 Kinder ein Versli oder Liedli für den Samichlaus parat. Der freute sich sehr über die Vorträge und versuchte auch den wenigen, ängstlichen Besuchern mit ein paar lieben Worten die Scheu zu nehmen.

Am 2. und 3. Februar 2007 roch es wieder nach **Fondue** im Sprützehüsli. 60 Fondueesser trafen sich an diesem Wochenende zum gemütlichen Beisammensein. Für viele Mitglieder ist dieser Anlass nicht mehr aus ihrem Winterprogramm wegzudenken, was uns natürlich freut.

Ich bin sicher, auch im neuen Vereinsjahr gibt es wieder viele, spannende Begegnungen mit unseren Mitgliedern, worauf ich mich sehr freue.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Präsidentin
Gaby Hanselmann